

In alten zeyttñ wol erkannt  
Von rittern vnd von frawen  
Man möcht jn dick schawñ  
Zu houe mit den besten  
Dem gesindt vnd den gesten  
Tatt er dick liebes vil  
Darumb ich von jm schreybñ wil  
Er hett ainen stoltzen sitt  
Dar lob behielt er damitt  
Er übte dick den leybe  
Durch rum vnd durch schöne weib  
Man möcht jn dick schawen  
Stechen vnd hawen  
Vff dem plawn Schallyven  
Ritterlich turnyren  
Durch der eren güttigkait  
Er was ain ritter vil gemaytt  
Vnd hett ain weyb zer ee genomen  
Die was mit gantzen tugendñ volko-  
men  
Vnd von Edelm geschlechte  
Der sie bekannte rechte  
Der gesach nicht schöne weyb  
Wee wie stoltz jr leyb  
Jr houpt darauff gelbes har

Q